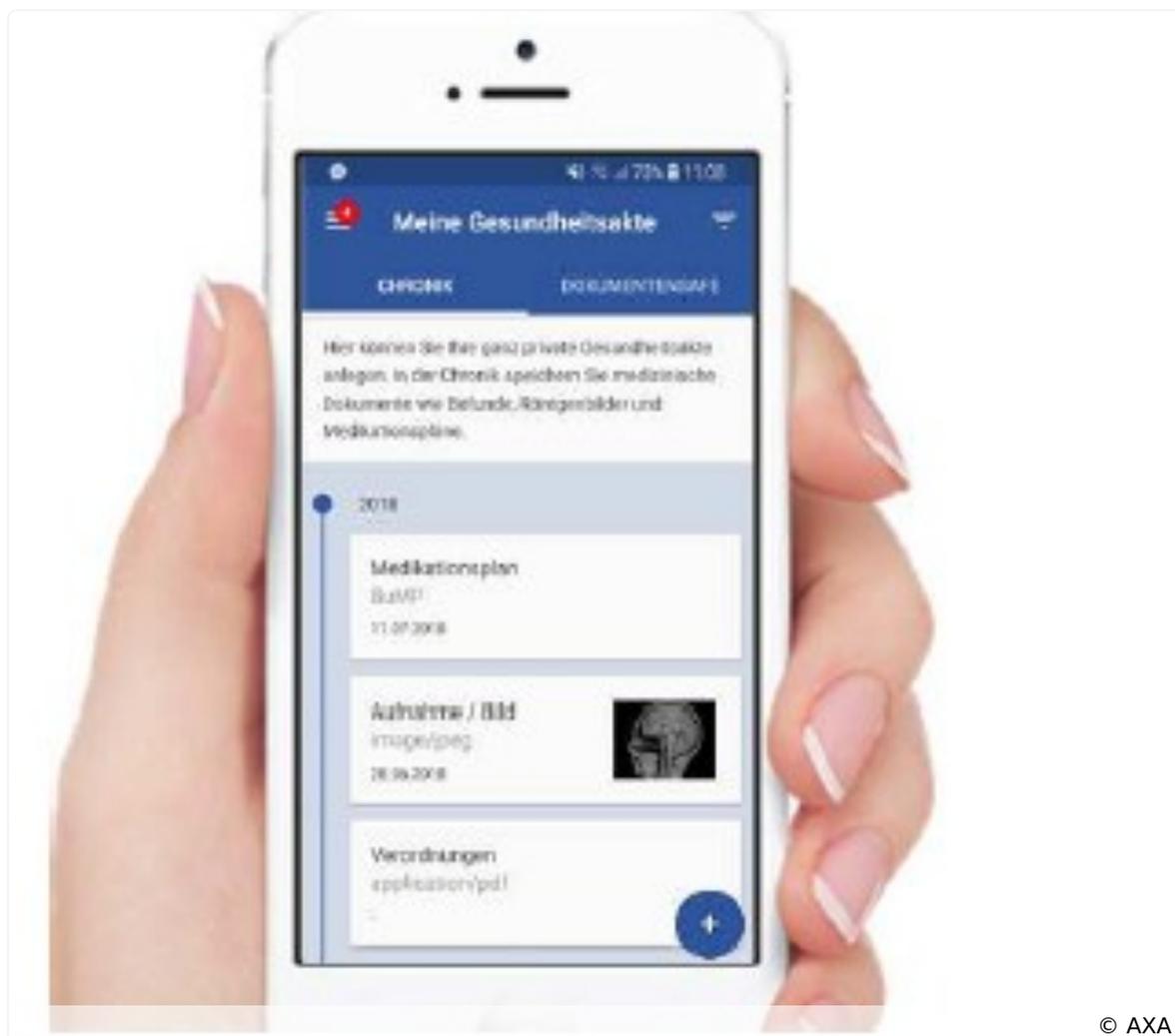


Ausgedruckte Befunde und Röntgenbilder ab sofort überflüssig: AXA launcht elektronische Gesundheitsakte in App



© AXA

- **Krankenvollversicherte Kunden haben ab sofort nicht nur über das ePortal, sondern auch über die App Meine Gesundheit von AXA Zugriff auf ihre individuelle elektronische Patientenakte.**
- **Der Service ist der erste im Markt, der eine elektronische Gesundheitsakte und ein vollständig digitales Rechnungsmanagement in einer Lösung vereint.**
- **Der Kunde hat alle wichtigen Informationen zu seiner Gesundheit jederzeit digital bei sich.**
- **Ebenfalls neu in der App: Der Medikamentenmanager beugt proaktiv Fehlmedikationen vor.**

AXA macht es Kunden jetzt noch einfacher: Krankenvollversicherte haben ab sofort nicht nur über das ePortal, sondern auch über die App Meine Gesundheit von AXA Zugriff auf eine elektronische Patientenakte. Damit ist AXA der erste Krankenversicherer, der seinen Kunden sowohl per Web als auch per App eine elektronische Gesundheitsakte anbietet. Ausgedruckte Befunde und Medikationspläne, Impfpässe in Papierform sowie auf CD gespeicherte Röntgenbilder werden dadurch überflüssig.

„Der große Vorteil für unsere Kunden ist, dass sie mit ihren in der Gesundheitsakte gespeicherten Dokumenten ins Krankenhaus oder zum nächsten Facharzt gehen und diesen Leistungserbringern jederzeit einen Überblick über ihre Gesundheitsgeschichte verschaffen können.“

Dies führt für alle Beteiligten zu einer deutlichen Vereinfachung des gesamten Versorgungsprozesses“, erläutert Klaus-Dieter Dombke, Leiter Strategisches Leistungs- und Gesundheitsmanagement bei AXA, den Meilenstein.

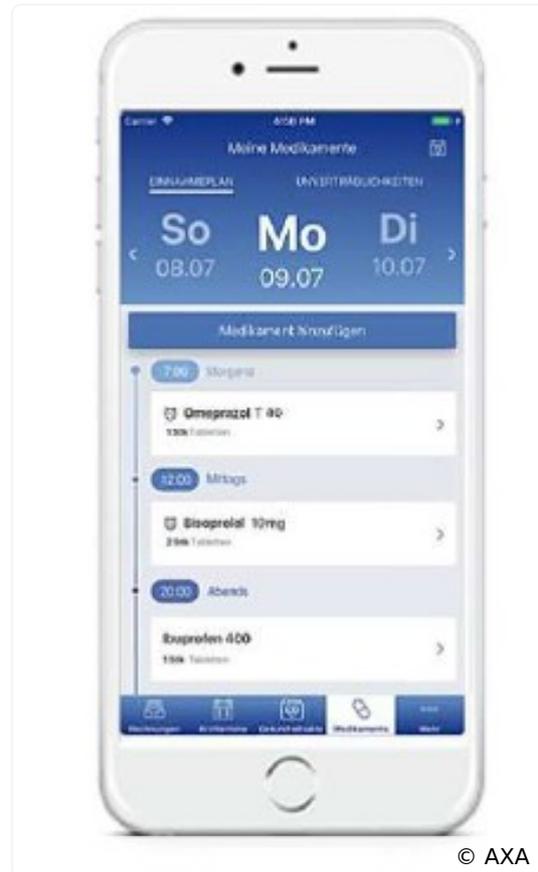
Digitale Vernetzung führt zu mehr Effizienz im Gesundheitswesen

Krankenversicherte behalten dank der elektronischen Gesundheitsakte stets den Überblick über ihre individuelle Gesundheitshistorie und können ihre persönlichen Dokumente zeit- und ortsunabhängig in einer geschützten Umgebung verwalten. Ganz wichtig: Allein der Kunde entscheidet, welche Unterlagen in der Akte hinterlegt werden. Mit wenigen Klicks kann er medizinische Dokumente wie Befunde, Röntgenaufnahmen oder Medikationspläne zu seiner persönlichen Gesundheitschronik hinzufügen. Mit dem sogenannten Dokumentensafe bietet sich ihm ein geschützter Ablageplatz für persönliche Dokumente wie den Impfpass, den Mutterpass oder Patientenverfügungen. Jegliche Informationen und Dokumente kann er zudem direkt aus der Akte heraus den behandelnden Ärzten zur Verfügung stellen. Ab August wird es auch für Ärzte erstmals möglich sein, Unterlagen direkt und sicher digital in die Gesundheitsakte ihrer Patienten einzupflegen, sofern diese sie freischalten. Damit bietet Meine Gesundheit von AXA die in der PKV- und GKV-Welt erste elektronische Gesundheitsakte, die von Patienten und Arzt gleichermaßen befüllt werden kann.

Diese digitale Vernetzung von Patient, Arzt und Versicherer führt zu einer effizienteren, sektorenübergreifenden Versorgung. Dadurch dass ein Arzt sich mit dem Einverständnis seines Patienten innerhalb kürzester Zeit digital über dessen Gesundheitszustand informieren kann, werden unnötige Mehrfachuntersuchungen und Fehlversorgungen vermieden. Hier leistet Meine Gesundheit von AXA einen wesentlichen Beitrag zur Bezahlbarkeit des Gesundheitssystems.

Medikamentenmanager warnt vor Wechselwirkungen

Darüber hinaus fördert AXA mit der Rundumlösung auch gezielt die Arzneimitteltherapiesicherheit der Kunden. Der Medikamentenmanager, der ab sofort auch in der App verfügbar ist, erfasst anhand eingereicherter Rezepte die Arzneimittel eines Kunden und weist ihn auf Grundlage dieser Informationen auf mögliche Wechselwirkungen und Unverträglichkeiten von Medikamenten hin. Hierdurch beugt der Versicherer als erste PKV proaktiv Fehlmedikationen vor und gibt seinen Kunden mehr Sicherheit bei der Arzneimittelversorgung. Darüber hinaus können Kunden mit dem Medikamentenmanager Medikamentenlisten und Einnahmepläne erstellen – inklusive Erinnerungsfunktion. Auch die vom Arzt ausgestellten bundeseinheitlichen Medikationspläne können kinderleicht gescannt und die Medikamente direkt in den Einnahmeplan übernommen werden. Das steigert die Einnahmetreue und erleichtert Arzneimittel-Verordnungen. Folgerezepte können direkt im ePortal beim Arzt bestellt werden. Aktuell ist dieses umfassende Arzneimittelmanagement für Kunden branchenweit einzigartig.



© AXA

Bereits seit Mai 2016 ermöglicht Meine Gesundheit von AXA Versicherten zudem ein vollständig digitales Rechnungsmanagement. Dank der digitalen Brücke zwischen Arzt, Patient und PKV können Kunden Rechnungen erstmals vollkommen papierfrei von ihren Ärzten erhalten und bequem verwalten.

Digitale Anbindung an 60.000 Ärzte

„Meine Gesundheit von AXA ist die umfassendste Lösung im Gesundheitsmarkt. Wir bieten unseren Kunden per App und Web sowohl eine bereits funktionsfähige elektronische Patientenakte als auch ein vollkommen digitales Rechnungsmanagement. Darüber hinaus ist unser Service der einzige im Markt, der bereits über eine bestehende Anbindung an die Ärzteschaft verfügt“, so Dombke.

Allen ca. 60.000 Ärzten in Deutschland, die ein Arztinformationssystem des Kooperationspartners CompuGroupMedical Deutschland AG nutzen, stehen sämtliche Funktionen von Meine Gesundheit von AXA automatisch zur Verfügung. Der Service ist passgenau in den alltäglichen Workflow des Arztes eingebettet. Perspektivisch sollen weitere Arztinformationssysteme angebunden und so noch mehr Ärzte erreicht werden.

Weitere Funktionen wie die Arzt-, Sanitäts- und Krankenhaussuche, ein Direktüberweisungsservice, Online-Terminvereinbarungen, das Familienmanagement sowie individuelle Gesundheitsnachrichten ergänzen das Angebot von Meine Gesundheit von AXA.

Weitere Informationen für die Presse:

Andre BÜGE

Tel.: 0 22 1 / 1 48 - 2 47 97

E-Mail: andrefrederic.buege@axa.de